



# Prottelith AEROTerm Produktdatenblatt

bauen | dämmen | schützen | gestalten

**Prottelith**  
Zukunft nachhaltig bauen 

Dateiname: AEROTHERM  
PRODUKTDATENBLATT\_FINAL

Autor: Leopold Goess

[www.prottelith.at](http://www.prottelith.at)

Letzte Version vom: 17.04.2023

Erstellt am: 17.04.2023

Veröffentlicht am: 17.04.2023

## Inhalt

Prottelith AEROTerm.....	3
Vorteile.....	3
Technische Daten.....	4
Verarbeitung.....	4

## Prottelith AEROTerm

Prottelith AEROTerm ist ein System für die Deckendämmung von Tiefgaragen und Kellern. Es besteht aus festen und formstabilen Dämmplatten aus Mineralschaum, und bietet eine innovative Lösung für die Innendämmung und Deckendämmung von Gebäuden. Die einzigartige Zusammensetzung und Struktur dieser Platten gewährleisten eine hohe Wärmedämmleistung und ausgezeichnete Schalldämmung.

Dadurch sind sie ein effektiver Weg, um Energiekosten zu reduzieren und ein angenehmes Raumklima mit verbesserter Akustik zu schaffen. Wenn Sie Prottelith AEROTerm wählen, können Sie sich auf eine nachhaltige und zuverlässige Dämmungslösung verlassen, die Ihren Anforderungen entspricht.



### Vorteile

- Rein mineralischer Baustoff
- Hervorragende Optik
- Schnelle und einfache Verarbeitung
- Brandklasse A1, kein Abtropfen
- Formstabil

## Technische Daten

Abmessungen	60 cm x 38 cm x 5/6/8/10/12/14/16/18/20 cm
Verfügbare Plattenstärken Rohdichte	85–110 kg/m <sup>3</sup>
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	0,040 W/(m*K)
Wasserdampfdiffusionswiderstand $\mu$	3–7
Wasseraufnahme nach DIN EN 1609	$\leq 1$ kg/m <sup>2</sup>
Methode B Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1	A1, nicht brennbar
Schmelzpunkt	$> 1250$ °C
Druckfestigkeit	$\geq 150$ kPa
pH-Wert	ca. 9,5

## Verarbeitung

Die Montage der Prottelith AEROTherm Dämmplatten erfolgt durch Kleben an die Betondecke. Dazu muss zunächst überprüft werden, ob die Decke für die Befestigung von AEROTherm Dämmplatten geeignet ist. Ideal geeignet ist eine glatte und tragfähige Betondecke.

Um die Dämmplatten zu befestigen, wird Prottelith AEROTHerM KS-L (Klebe- und Spachtelmörtel leicht für Minerale Dämmplatten) verwendet.

Um Haftungsprobleme zu vermeiden, muss die Mineralschaumplatte vor der Verklebung abgestaubt werden. Sowohl bei händischer als auch bei maschineller Verklebung darf der Kleber nicht zu trocken sein, beachten Sie deshalb unbedingt die vom Hersteller notwendige Mischanweisung auf der Verpackungseinheit. Bei Verarbeitung mit einem Rührwerk ist der Bodensatz trockener und sollte nicht mehr verwendet werden. Unter Umständen ist es empfehlenswert, die Dämmplatten zusätzlich mechanisch zu sichern, beispielsweise durch Dübel oder Schrauben, um ein Herunterfallen oder Verrutschen zu vermeiden. Dabei ist jedoch darauf zu achten, dass keine Wärmebrücken entstehen. Es ist sinnvoll, sich hierfür von einem Fachmann beraten zu lassen.